



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 2

First Edition: Zwei-Farb-Lackierung und 17-Zoll-Räder

- › **Spezielle Sonderserie zum Marktstart des neuen ŠKODA FABIA**
- › **Zwei 1,0-TSI-Motoren und zwei Metallic-Farben mit schwarzem Dach zur Auswahl**
- › **Ausstattungslineie Style als Basis und eine erweiterte Serienausstattung**

Mladá Boleslav, 16. August 2021 – Zur Markteinführung des neuen FABIA bietet ŠKODA eine exklusive First Edition mit einer umfangreicheren Serienausstattung an. Die Sonderserie basiert auf der Ausstattungslinie Style und tritt zweifarbig auf. Die beiden zur Auswahl stehenden Metallic-Töne Phoenix-Orange und Moon-Weiß Perleffekt sind jeweils mit einer Kontrastlackierung in Magic-Schwarz Perleffekt für das Dach, die Außenspiegelkappen und den Rahmen des ŠKODA-Grills kombiniert. Ebenfalls zwei Wahlmöglichkeiten gibt es bei den Motoren: Es stehen der 1,0 TSI mit 70 kW (95 PS) und der 1,0 TSI mit 81 kW (110 PS) zur Verfügung. Im Interieur setzen das digitale Kombiinstrument sowie kupferfarbene Kontrastnähte und Dekorleisten Akzente.

Der ŠKODA FABIA startet mit einer speziellen First Edition in seine vierte Generation. Das neue Modell wird in den ersten Monaten nach der Markteinführung mit einer verbesserten Ausstattung und serienmäßig in markanter Zwei-Farb-Lackierung erhältlich sein. Den Kontrast zu den beiden Metallic-Farben Phoenix-Orange und Moon-Weiß Perleffekt setzen Dach, Außenspiegelkappen und Rahmen des ŠKODA-Grills in Magic-Schwarz Perleffekt. Die unteren Leisten der Fensterrahmen sind serienmäßig verchromt, die hinteren Seitenscheiben und die Heckscheibe abgedunkelt (Sunset). Außerdem kennzeichnet den FABIA First Edition, der auf der Ausstattungslinie Style aufbaut, eine spezielle Plakette.

1,0-TSI-Motoren und serienmäßig 17 Zoll große Leichtmetallräder

Angetrieben wird der ŠKODA FABIA First Edition von einem 1,0-TSI-Motor, der Kunde hat die Wahl zwischen zwei Leistungsvarianten mit 70 kW (95 PS) oder 81 kW (110 PS). Serienmäßig an Bord sind die glanzgedrehten 17-Zoll-Leichtmetallräder Procyon in Schwarz mit aerodynamisch optimierten Kunststoffeinsätzen. Dazu ist die Sonderedition mit den Frontscheinwerfern und den Heckleuchten in der jeweiligen Voll-LED-Ausführung sowie mit Parksensoren vorne und hinten ausgerüstet.

Innenraum mit digitalem Kombiinstrument und kupferfarbenen Akzenten

Das Interieur des ŠKODA FABIA First Edition zieren kupferfarbene Kontrastnähte und Dekorleisten. Serienmäßig ist zudem das digitale Kombiinstrument. Die Anzeigen auf dem 10,25 Zoll großen digitalen Display lassen sich vom Fahrer individuell konfigurieren und bieten die Auswahl aus bis zu fünf Grund-Layouts. Für Unterhaltung und Information sind das Radio Bolero mit einem 8 Zoll großen Touch-Display oder auf Wunsch das Top-Infotainmentsystem Amundsen mit 9,2-Zoll-Display und online unterstützter Navigationsfunktion zuständig.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 2

Weitere Informationen:

Christian Heubner
Leiter Produktkommunikation
T +420 730 862 420
christian.heubner@skoda-auto.cz

Martin Preusker
Sprecher Produktkommunikation
T +420 604 292 190
martin.preusker2@skoda-auto.cz

ŠKODA Media Room

skoda-storyboard.com

Download the ŠKODA Media Room app



Folgen Sie uns auf <https://twitter.com/skodaautonews>, um die neuesten Nachrichten zu erhalten. Alle Inhalte zum neuen ŠKODA FABIA finden Sie unter [#SkodaFabia](https://twitter.com/skodaautonews).

ŠKODA AUTO

- › steuert mit der NEXT LEVEL – ŠKODA STRATEGY 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › entwickelt sich zur führenden europäischen Marke in Indien, Russland und Nordafrika.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, ENYAQ iV und KUSHAQ.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt mehr als 43.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten vertreten.